



FDP-Fraktion | 29.04.2003 - 02:00

HOMBURGER: Sichere Trinkwasserversorgung weltweit mit privaten Unternehmen

BERLIN. Zum Internationalen Kongreß "Sicheres Trinkwasser" erklärt die stellvertretende Vorsitzende und umweltpolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion, Birgit HOMBURGER:

Die Versorgung mit sauberem Trinkwasser erfordert besondere Sorgfalt und strenge Kontrolle, damit höchste ökologische und gesundheitliche Standards dauerhaft gewahrt werden. Von diesem Ziel ist die Frage zu unterscheiden, wer die Aufgabe der Wasserversorgung wahrzunehmen hat.

Ein verantwortungsvoller Gewässer-, Grundwasser- und Bodenschutz kann und muß auch unter den Bedingungen einer liberalisierten Wasserversorgung mit privaten Unternehmen gewährleistet werden. Die kostensenkenden und innovationsfördernden Kräfte von Markt und Wettbewerb können hierbei zum Vorteil der Bevölkerung ohne Abstriche bei der Wasserqualität genutzt werden.

Gerade dort, wo es noch keine vergleichbare Wasserversorgung gibt, ist es sinnvoll über Qualitätsmanagementsysteme bzw. sog. "Water Safety Plans" ökologische Standards zu gewährleisten. National lernen Wasserversorgungsunternehmen bereits jetzt über Benchmarking von anderen, sammeln gute Erfahrungen und verbessern daraufhin ihr Angebot. Auch international kann die Erfahrung privater Unternehmen und deren Kapital genutzt und eine qualitativ hochwertige Trinkwasserversorgung gewährleistet werden.

Die FDP fordert die Bundesregierung auf, diese sinnvollen Bestrebungen zu unterstützen.

Isabella Pfaff - Telefon [030] 227-52378 - pressestelle@fdp-bundestag.de [1]

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/homburger-sichere-trinkwasserversorgung-weltweit-mit-privaten-unternehmen#comment-0>

Links

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de>